



Lederhuber, Lange

BASICS Kardiologie

2. Auflage 2010, Elsevier (Urban & Fischer)
176 Seiten, 200 farbige Abbildungen

Preis: 19,95 €

ISBN: 978-3-437-42187-7

In alt bekannter BASICS-Manier kommt auch die 2. Auflage der Kardiologie BASICS daher – mit einem allgemeinen und einem speziellen Teil. Abgerundet wird das Ganze schließlich wieder mit einigen Fallbeispielen, an denen man sein neu erworbenes Wissen nach Belieben testen kann.

Im allgemeinen Teil dreht es sich unter anderem um die Anatomie und Physiologie des Herzens, die diagnostischen Möglichkeiten wie Labor, EKG, Echo, Bildgebung und Herzkatheter sowie die therapeutischen Optionen, die bei Herzerkrankungen zum Einsatz kommen.

Der spezielle Teil behandelt sehr ausführlich die Themen Hypertonie, KHK und Akutes Koronarsyndrom, Rhythmusstörungen, Endokarditis und Klappenvitien, Myo- und Perikarderkrankungen, angeborene Herzfehler sowie Herzinsuffizienz und schlussendlich die wichtigsten kardiovaskulären Notfälle.

Die Themen werden je nach Umfang auf ein bis drei Doppelseiten besprochen. Zum Abschluss findet sich zu jedem dieser Themen eine kurze Zusammenfassung zur Rekapitulation. Die kurzen Texte werden durch wiederkehrende blaue Kästen unterbrochen, welche wichtige Hinweise geben und auf sogenannte Fallstricke aufmerksam machen sollen.

Besonders gelungen sind die zahlreichen, vor allem farbigen Abbildungen, welche sich aus Zeichnungen zu anatomischen Verhältnissen (ggf. mit prä- und postoperativen Situationen), Diagrammen, Schemata, EKG-Aufzeichnungen, histologischen Bildern oder Röntgen-, CT- bzw. MRT-Aufnahmen zusammensetzen. Die Abbildungen sind ausreichend beschriftet und teilweise wird durch Buchstaben oder Pfeile auf Besonderheiten hingewiesen, was das Erkennen von Pathologien für Studenten oft erleichtert. So kann man sich unnützes Suchen ersparen.

Jetzt stellt sich doch die Frage, für wen sich dieses Buch überhaupt eignet? Ich selbst habe es für das Blockpraktikum in der Inneren Medizin (Kardiologie natürlich) benutzt und setze es jetzt gerade im PJ im gleichen Fachgebiet wieder ein. Es bleiben selten Fragen mit diesem Buch offen, solange man nicht extrem tief in die Materie einsteigen will. Für den Überblick und ein breitgefächertes Wissen auf dem Gebiet der Kardiologie eignet es sich daher hervorragend. Bei größerem Interesse sollte man sicher auf andere Werke zurückgreifen.

Das gilt besonders für den Themenbereich EKG, da dieser hier sehr kurz gehalten ist und Vorwissen von absolutem Vorteil war. Da aber ohnehin jeder EKGs lesen und befunden können muss, lohnt sich die Anschaffung eines Extrabuches durchaus.

Der unschlagbare Preis von 20 Euro spricht, meiner Ansicht nach, auch für sich und vor allem für das Buch. Einziges Manko ist seine unhandliche Größe. Mit Kitteltasche ist da wenig zu machen. Dennoch lohnt sich die Anschaffung allemal!

Kerstin Voges, PJ

Im Mai 2011